

Russland: Aktueller Stand der EU-Sanktionen

Weitreichende Sanktionen zielen auf Finanz- und Kapitalmarkt, Verteidigungs-, Sicherheits- und Energiesektor sowie Luft- und Raumfahrt ab

Im Zusammenhang mit der Annexion der Krim, der Anerkennung der Unabhängigkeit der Gebiete Donezk und Luhansk seitens der Russischen Föderation und dem bewaffneten russischen Angriff unter belarussischer Teilhabe auf die Ukraine hat der Rat der EU Sanktionen gegen Russland beschlossen und sukzessive ausgeweitet. Dieses Merkblatt fasst alle Straftatbestände zusammen¹ und spiegelt den aktuellen Stand der EU-Sanktionen gegenüber Russland wider.

1 Personenbezogene Sanktionen

Der Rat der EU verhängte mit der [Durchführungsverordnung 2022/1354](#) am 04. August 2022 Sanktionen gegen den ehemaligen ukrainischen Präsidenten Viktor Yanukovych sowie gegen seinen Sohn und Geschäftsmann Oleksandr Yanukovych. Beide haben bei der Untergrabung oder Bedrohung der territorialen Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine eine Rolle gespielt und im Fall von Oleksandr Janukowitsch Transaktionen mit den separatistischen Gruppen in der Donbas-Region durchgeführt.

Zuvor waren mit der [Durchführungsverordnung 2022/1270 des Rates](#) und der [Durchführungsverordnung 2022/1274 des Rates](#) am 21. Juli 2022 54 natürliche und 10 juristische Personen in Anhang I der [Verordnung 269/2014 des Rates \(konsolidierte Fassung vom 01.09.2022\)](#) aufgenommen. Zu diesen gehören:

- Sberbank
- Unternehmen des Militärssektors und des Schiffbaus
- Unternehmen, die daran beteiligt sind, ukrainischen Weizen zu stehlen
- Militärvertreter
- Lokalpolitiker
- Propagandisten
- Geschäftsleute
- Nightwolves (ein nationalistischer Motorcycle Club)
- Sechs natürliche Personen und eine Organisation, die sich an der Rekrutierung syrischer Söldner beteiligen, die in der Ukraine an der Seite russischer Truppen kämpfen sollen

Somit wurden die personenbezogenen restriktiven Maßnahmen, die erstmals 2014 beschlossen wurden, auf insgesamt 1.214 Einzelpersonen und 108 juristische Personen

¹ Wegen Übersichtsgründen wurde auf die Zusammenfassung von Ausnahmetatbeständen und Altvertragsklauseln verzichtet.

ausgeweitet. In den Namenslisten erfasst sind z. B. Präsident Putin, Außenminister Lawrow, weitere Regierungsvertreter, Mitglieder des Nationalen Sicherheitsrates der Russischen Föderation, Oligarchen, Geschäftsleute, Militäroffiziere, alle Mitglieder des russischen Parlaments, die den Regierungsbeschluss zur Anerkennung der Unabhängigkeit der Gebiet Donezk und Luhansk unterstützt haben, Personen, die für den Desinformationskrieg gegen die Ukraine verantwortlich sind, Propagandisten sowie belarussische Militärvertreter.

Die restriktiven Maßnahmen setzen sich aus dem Einfrieren von Vermögenswerten (Verfügungsverbot) und einem Bereitstellungsverbot² zusammen. Zudem unterliegen gelistete natürliche Personen einem EU-Einreise- und Durchreiseverbot.

2 Finanz- und Kapitalmarktsanktionen

- Verbot der Bereitstellung öffentlicher Finanzmittel oder Finanzhilfen für den Handel mit Russland oder für Investitionen mit Russland
- Verbot, in Projekte, die aus dem Russian Direct Investment Fund kofinanziert werden, zu investieren, sich daran zu beteiligen oder anderweitig zu ihnen beizutragen
- Verbot der Bereitstellung neuer Darlehen, Kredite und sonstiger Finanzmittel sowie der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen für eine juristische Person, die im Energiesektor in Russland tätig ist
- Wertpapiere
- Verbot der Notierung und Erbringung von Dienstleistungen an EU-Handelsplätzen in Bezug auf Wertpapiere von in Russland niedergelassenen juristischen Personen, die sich zu über 50 Prozent in öffentlicher Inhaberschaft befinden
- Verbot von Transaktionen im Zusammenhang mit der Verwaltung von Reserven sowie von Vermögenswerten der russischen Zentralbank einschließlich Transaktionen mit juristischen Personen, die im Namen oder auf Anweisung der russischen Zentralbank handeln (wie z. B. der russische National Wealth Fund)
- Verbot der Entgegennahme von Einlagen von russischen Staatsangehörigen, in Russland ansässigen natürlichen Personen, von in Russland niedergelassenen juristischen Personen und von juristischen Personen, die außerhalb der Union niedergelassen sind und deren Anteile zu über 50 Prozent unmittelbar oder mittelbar von russischen Staatsangehörigen oder in Russland ansässigen natürlichen Personen gehalten werden, wenn der Gesamtwert der Einlagen pro Kreditinstitut 100.000 Euro übersteigt
- Verbot, russischen Staatsangehörigen oder in Russland ansässigen natürlichen Personen oder in Russland niedergelassenen juristischen Personen Dienstleistungen im Zusammenhang mit Krypto-Wallets, Krypto-Konten oder der Krypto-Verwahrung

² Den gelisteten Personen dürfen weder direkt noch indirekt Gelder oder wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Wirtschaftliche Ressourcen sind Vermögenswerte jeder Art, unabhängig davon, ob sie materiell oder immateriell, beweglich oder unbeweglich sind, und die für den Erwerb von Geldern, Waren oder Dienstleistungen verwendet werden können.

- bereitzustellen, wenn der Gesamtwert der Kryptowerte pro Wallet, Konto oder Verwahrer 10.000 Euro übersteigt
- Verbot der Dienstleistungserbringung durch die EU-Zentralverwahrer für Wertpapiere, die nach dem 12. April 2022 an russische Staatsangehörige, in Russland ansässige Personen oder an in Russland niedergelassene juristische Personen ausgegeben wurden
 - Verbot des Verkaufs von auf eine amtliche Währung eines Mitgliedstaats lautenden Wertpapieren, die nach dem 12. April 2022 begeben wurden, an russische Staatsangehörige, in Russland ansässige Personen oder in Russland niedergelassene juristische Personen
 - Verbot, spezialisierte Nachrichtenübermittlungsdienste für den Zahlungsverkehr, die für den Austausch von Finanzdaten verwendet werden (SWIFT), für folgende juristische Personen zu erbringen
 - in Anhang XIV der [Verordnung 833/2014 \(konsolidierte Fassung vom 22.07.2022\)](#) gelisteten juristischen Personen (Bank Otkritie, Novikombank, Promsvyazbank, Bank Rossiya, Sovcombank, VNESHECONOMBANK (VEB), VTB BANK, Sberbank, Credit Bank of Moscow und die Joint Stock Company Russian Agricultural Bank)
 - alle in Russland niedergelassenen juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Eigentumsrechte unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 50 Prozent bei einer der oben genannten Banken liegen
 - Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von auf eine amtliche Währung eines Mitgliedstaats laufenden Banknoten nach Russland, an natürliche oder juristische Personen in Russland oder zur Verwendung in Russland
 - Verbot der Erbringung von Ratingdienstleistungen und Abonnementdiensten für und in Bezug auf russische Staatsangehörige und in Russland ansässige natürliche Personen sowie in Russland niedergelassene juristische Personen
 - Verbot, in Russland niedergelassene juristische Personen, die sich zu über 50 Prozent in öffentlicher Inhaberschaft oder unter öffentlicher Kontrolle befinden, unmittelbar oder mittelbar zu unterstützen, einschließlich durch Finanzmittel und Finanzhilfen, oder ihnen sonstige Vorteile im Rahmen eines Unions- oder Euratom-Programms oder eines nationalen Programms eines Mitgliedstaats zu verschaffen
 - Verbot, einen Trust oder eine ähnliche Rechtsgestaltung zu registrieren oder einen Sitz, eine Geschäfts- oder Verwaltungsanschrift oder Verwaltungsdienstleistungen dafür bereitzustellen, wenn eine der folgenden Personen Treugeber oder Begünstigter ist:
 - a) russische Staatsangehörige oder in Russland ansässige natürliche Personen,
 - b) in Russland niedergelassene juristische Personen,
 - c) juristische Personen, deren Anteile zu über 50 Prozent von einer der natürlichen oder juristischen Personen nach Buchstabe a oder b gehalten werden,
 - d) juristische Personen, die von einer der natürlichen oder juristischen Personen nach Buchstabe a, b oder c kontrolliert werden,
 - e) natürliche oder juristische Personen, die im Namen oder auf Anweisung einer der natürlichen oder juristischen Personen nach Buchstabe a, b oder c handeln
 - Verbot, als Treuhänder, nomineller Anteilseigner, Geschäftsführer, Sekretär oder in einer ähnlichen Funktion für einen im vorherigen Spiegelstrich genannten Trust oder eine ähnliche Rechtsgestaltung zu handeln oder dies einer anderen Person zu ermöglichen

- Verbot des Kaufs, Verkaufs und des Handels mit Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten Russlands und seiner Regierung, der russischen Zentralbank oder juristischer Personen, die im Namen der russischen Zentralbank handeln sowie von Kredit- und Entwicklungsfinanzierungsinstitutionen, die in Russland niedergelassen sind und sich zu über 50 Prozent in öffentlicher Inhaberschaft oder unter öffentlicher Kontrolle befinden oder von einem in Russland niedergelassenen Kreditinstitut, das die Tätigkeiten Russlands, seiner Regierung oder seiner Zentralbank unterstützt oder von gelisteten juristischen Personen, die vorwiegend in der Entwicklung, Produktion, dem Verkauf oder der Ausfuhr von militärischer Ausrüstung oder militärischen Diensten tätig sind

3 Embargo

- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von Dual-Use-Gütern (gelistet in Anhang I der sogenannten Dual-Use-Verordnung (konsolidierte Fassung vom 05.05.2022) nach Russland oder zur Verwendung in Russland (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien mit ein)
- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, der Verbringung und der Ausfuhr von in Anhang VII der Verordnung 833/2014 (konsolidierte Fassung vom 22.07.2022) gelisteten Gütern und Technologien nach Russland oder zur Verwendung in Russland, die zur militärischen und technologischen Stärkung Russlands oder zur Entwicklung des Verteidigungs- und Sicherheitssektors beitragen könnten (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien ein)
- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von in Anhang II VO 833/2014 gelisteten Gütern und Technologien (Güter und Technologien der Erdölexploration und -förderung) nach Russland oder zur Verwendung in Russland (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien mit ein)
- Verbot der Beteiligung und Beteiligungsausweitung an einer juristischen Person, die im Energiesektor in Russland tätig ist sowie Verbot der Gründung eines neuen Joint-Ventures mit einer juristischen Person, die im Energiesektor in Russland tätig ist
- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr der in Anhang X VO 833/2014 gelisteten Güter und Technologien, die zur Ölraffination und Verflüssigung von Erdgas verwendet werden können, nach Russland oder zur Verwendung in Russland (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien mit ein)
- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von in Anhang XI VO 833/2014 gelisteten Gütern und Technologien, die in der Luftfahrt und der Raumfahrtindustrie verwendet werden können, sowie die in Anhang XX aufgeführten Flugturbinenkraftstoffe und Kraftstoffadditive nach Russland oder zur Verwendung in Russland

- (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen einschließlich Versicherungen und Rückversicherungen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien mit ein);
- Verbot der Durchführung folgender Tätigkeiten: Überholung, Reparatur, Inspektion, Ersatz, Modifizierung oder Behebung von Mängeln an einem Luftfahrzeug oder einer Komponente, mit Ausnahme der Vorflugkontrolle, für natürliche oder juristische Personen in Russland oder zur Verwendung in Russland im Zusammenhang mit den Gütern und Technologien der Luftfahrt und der Raumfahrtindustrie gelistet in Anhang XI VO 833/2014
 - Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von in Anhang XVI VO 833/2014 gelisteten Gütern und Technologien der Seeschifffahrt nach Russland, zur Verwendung in Russland und zum Mitführen an Board eines Schiffes unter russischer Flagge (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzhilfen und Finanzmittel im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien ein)
 - Verbot des Kaufs, der Einfuhr und Verbringung von in Anhang XVII VO 833/2014 gelisteten Eisen- und Stahlerzeugnissen, wenn diese Erzeugnisse ihren Ursprung in Russland haben oder aus Russland ausgeführt werden
 - Verbot des Verkaufs, der Lieferung, der Verbringung und der Ausfuhr von in Anhang XVIII der VO 833/2014 gelisteten Luxusgütern nach Russland oder zur Verwendung in Russland (hier sind allgemeine und spezifische Wertgrenzen zu beachten)
 - Verbot des Kaufs, der Einfuhr und Verbringung der in Anhang XXI VO 833/2014 gelisteten Güter, die Russland erhebliche Einnahmen erbringen und dadurch die Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ermöglichen (z. B. Kaviar, Alkohol, Düngemittel, Holz, Zement, Beton etc.), wenn diese Güter ihren Ursprung in Russland haben oder aus Russland ausgeführt werden
 - Verbot des Kaufs, der Einfuhr und Verbringung von in Anhang XXII VO 833/2014 gelisteten Kohle und anderen festen fossilen Brennstoffen, wenn sie ihren Ursprung in Russland haben oder aus Russland ausgeführt werden
 - Verbot des Verkaufs, der Lieferung, Verbringung und Ausfuhr von in Anhang XXIII VO 833/2014 gelisteten Gütern, die insbesondere zur Stärkung der industriellen Kapazitäten Russlands beitragen könnten (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen im Zusammenhang mit diesen Gütern und Technologien mit ein)
 - Verbot des Kaufs, der Einfuhr und der Verbringung von Rohöl oder Erdölerzeugnissen gemäß Anhang XXV VO 833/2014, wenn sie ihren Ursprung in Russland haben oder aus Russland ausgeführt werden (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste, andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen in diesem Zusammenhang mit ein)
 - Verbot der Erbringung von technischer Hilfe, Vermittlungsdiensten, Finanzmitteln und Finanzhilfen in Drittländern im Zusammenhang mit der Beförderung von Rohöl und Erdölerzeugnissen gemäß Anhang XXV VO 833/2014, die ihren Ursprung in Russland haben oder aus Russland ausgeführt wurden
 - Verbot des Kaufs, der Einfuhr und der Verbringung von in Anhang XXVI der VO 833/2014 gelistetem Gold, wenn es seinen Ursprung in Russland hat und nach dem 22. Juli 2022 aus Russland in die Union oder ein Drittland ausgeführt wurde (schließt

- technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen in diesem Zusammenhang mit ein)
- Verbot des Kaufs, der Einfuhr und der Verbringung von in Anhang XXVII der VO 833/2014 gelisteten Schmuck- und Schmiedewaren, wenn sie ihren Ursprung in Russland haben und nach dem 22. Juli 2022 aus Russland in die Union ausgeführt wurden (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste und andere Dienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen in diesem Zusammenhang mit ein)
 - Verbot der Erbringung technischer Hilfe im Zusammenhang mit den Gütern und Technologien, die in der Gemeinsamen Militärgüterliste der EU aufgeführt sind, für natürliche und juristische Personen in Russland oder zur Verwendung in Russland (schließt Finanzmittel oder Finanzhilfe im Zusammenhang mit den in der Gemeinsamen Militärgüterliste gelisteten Gütern und Technologien mit ein)
 - Verbot, unmittelbar und mittelbar Geschäfte mit in Anhang XIX VO 833/2014 gelisteten staatseigenen Unternehmen zu tätigen, mit juristischen Personen, deren Anteile zu mehr als 50 Prozent von einer der gelisteten staatseigenen Unternehmen gehalten werden, sowie mit juristischen Personen, die im Namen oder auf Anweisung der gelisteten staatseigenen Unternehmen handeln
 - Verbot, öffentliche Aufträge und Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der EU-Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe fallen, an folgende Personen zu vergeben bzw. Verträge mit diesen weiterhin zu erfüllen:
 - a. russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen
 - b. juristische Personen, deren Anteile zu mehr als 50 Prozent von einer der unter Buchstabe a genannten Personen gehalten werden, oder
 - c. natürliche und juristische Personen, die im Namen oder auf Anweisung der in Buchstaben a oder b genannten Personen handeln
 - Verbot, Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Buchführung und Steuerberatung sowie Unternehmens- und Public-Relations-Beratung für die Regierung Russlands und in Russland niedergelassene juristische Personen zu erbringen

4 Sonstige Verbote

- Verbot, Inhalte durch die in Anhang XV VO 833/2014 aufgeführten Medien zu senden oder in diesen für Produkte oder Dienstleistungen zu werben
- Luftfahrzeugen, die von russischen Luftfahrtunternehmen betrieben werden, in Russland registrierten Luftfahrzeugen sowie Luftfahrzeugen, die sich im Eigentum natürlicher oder juristischer Personen in Russland befinden (z. B. Privatjets), ist es untersagt, im Hoheitsgebiet der EU zu landen, vom Hoheitsgebiet der Union zu starten, oder das Hoheitsgebiet der Union zu überfliegen
- Verbot, unter der Flagge Russlands registrierten Schiffen den Zugang zu EU-Häfen und Schleusen zu gewähren

- Güterbeförderungsverbot für in Russland niedergelassene Kraftverkehrsunternehmen im Gebiet der EU (einschließlich zu Zwecken der Durchfuhr)

5 Embargo gegenüber den Gebieten Donezk und Luhansk

- Einfuhrverbot für Waren mit Ursprung aus den Gebieten Donezk und Luhansk (schließt Finanzmittel und Finanzhilfen sowie Versicherungen und Rückversicherungen in diesem Zusammenhang mit ein)
- Erwerbs-, Beteiligungs- und Investitionsverbot für Immobilien und Einrichtungen in den Gebieten Donezk und Luhansk sowie das Verbot der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen in diesem Zusammenhang
- Verbot des Abschließens von Vereinbarungen oder der Beteiligung an Vereinbarungen zur Vergabe von Darlehen oder Krediten oder die sonstige Bereitstellung von Finanzierungen für Einrichtungen in den genannten Gebieten
- Verbot des Verkaufs, der Lieferung, der Weitergabe oder der Ausfuhr in die Gebiete Donezk und Luhansk von in Anhang II der [Verordnung 2022/263 des Rates \(konsolidierte Fassung vom 14.04.2022\)](#) gelisteten Waren und Technologien, die für die Verwendung in den Bereichen Verkehr, Telekommunikation, Energie sowie Öl-, Gas- und Mineralressourcen geeignet sind (schließt technische Hilfe, Vermittlungsdienste sowie Finanzmittel und Finanzhilfen mit ein)
- Verbot der Erbringung von technischer Hilfe, Vermittlungs-, Bau- und Ingenieursdienstleistungen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Infrastruktur in den Gebieten Donezk und Luhansk in den Sektoren Verkehr, Telekommunikation, Energie sowie Öl-, Gas- und Mineralressourcen
- Verbot der Erbringung von Dienstleistungen in unmittelbarem Zusammenhang mit Tourismusaktivitäten in den Gebieten Donezk und Luhansk

Ansprechpartner

Tatjana Vargas

Abteilung Volks- und Außenwirtschaft

Telefon 089-551 78-258

tatjana.vargas@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de